



„Königsdörfchen“

Informationsblatt der Dorfgemeinschaft St. Magdalena 1948 Kleinkönigsdorf e.V.



Ausgabe 1

März 1996

Noch eine Zeitung?
Interview mit dem Vorsitzenden der
Dorfgemeinschaft, Peter Effer.

Königsdörfchen: Herr Effer, es gibt einige Tageszeitungen mit lokalem Berichtsteil, diverse Wochenblätter, die eben falls „vor Ort“ berichten, warum also noch eine Zeitung?

Peter Effer: Sie haben Recht, es gibt einige Zeitungen im hiesigen Raum, die sicherlich auch das eine oder andere Mal über Königsdorf berichten. Aber da sie auch über alle anderen Städte und Orte in ihrem Verbreitungsgebiet informieren, kann eine Berichterstattung über Königsdorf immer nur sporadisch und knapp ausfallen, verständlicherweise. Außerdem sehen wir dies weniger als Zeitung, sondern mehr als Informationsschrift für die Mitglieder der Dorfgemeinschaft, aber auch alle Königsdorfer Bürger.

Königsdörfchen: Heißt das, Sie bzw. die Dorfgemeinschaft wollen mit diesem Informationsblatt mehr ins Detail gehen?

Peter Effer: Genau, wir wollen über Dinge berichten, die uns, den Königsdorfern wichtig und interessant sind, die den Tageszeitungen bzw. Wochenblättern aber nur eine kurze Nachricht wert sein können. Also keine Konkurrenz zu diesen Medien, sondern eine Ergänzung. Ein weiterer Unterschied ist auch, daß wir natürlich nicht so oft erscheinen werden. Zur Zeit ist an zwei Ausgaben pro Jahr gedacht.

Königsdörfchen: Können Sie uns zu den Themen, über die Sie berichten wollen, einmal einige Beispiele nennen?

Peter Effer: Ja, z.B. eine Nachlese zum jährlichen Waldfest, oder wer beim Patronatsfest erfolgreich im Königsschießen abgeschnitten hat, Informationen über das jährlich stattfindende Mitgliederfest bzw. den Mitgliederausflug, Berichte zum Kinder-Nikolausfest am Waldrand, über Aktivitäten, wie zum Beispiel hinsichtlich des Heiligenhäuschens an der Ecke Waldstraße/Franz-Lenders-Straße oder zum in zwei Jahren anstehenden Jubiläum der Dorfgemeinschaft. Dazu Vorabinformationen zu Terminen der zahlreichen Vereine in Königsdorf, zu Jubiläen, besonderen Geburtstagen usw.

Königsdörfchen: Da haben Sie sich ja einiges vorgenommen. Noch eine Frage zum Schluß. Dorfgemeinschaft Kleinkönigsdorf - heißt das, Sie berichten überwiegend aus Kleinkönigsdorf, oder auch aus den anderen „Ortsteilen“ von Königsdorf?

Peter Effer: Sie haben Recht, vielen Dank, daß Sie dies ansprechen. Wir sehen uns heute nicht mehr nur als Dorfgemeinschaft für die Kleinkönigsdorfer, sondern für alle Königsdorfer. So kommen unsere Mitglieder heute auch aus Großkönigsdorf, Neufreimersdorf und Neubuschbell. Und dies ist zugleich eines unserer Hauptanliegen, welches die Dorfgemeinschaft mit dieser Info hat: Nicht nur das Miteinander der alten und neuen Königsdorfer fördern, sondern auch das der Mitbürger aus den, wie Sie es nannten, andern Ortsteilen. Außerdem den Zugezogenen Informationen über den doch wahrlich geschichtsträchtigen Boden ihrer neuen Heimat zu geben – auch wenn dieser Begriff heute manchem etwas antiquiert erscheint – und ihnen aufzuzeigen, was Königsdorf in vielerlei Hinsicht zu bieten hat – und das ist sicher nicht wenig.



Peter Effer,
1. Vorsitzender der Dorfgemeinschaft
St. Magdalena 1948 Kleinkönigsdorf e.V.

Königsdörfchen: Wir danken Ihnen für das Gespräch und wünschen Ihnen und der Dorfgemeinschaft viel Erfolg für Ihr Vorhaben.

(Mit Peter Effer sprach Rolf Rong)

Impressum:

Redaktion: Helmut Faßbender, Axel Kurth und Rolf Rong

Text- und Bildbeiträge: privat

Layout und Satz: Axel Kurth

Druck und Weiterverarbeitung:

Graphischer Betrieb C. Limbach, Köln

Auflage: 4500 Exemplare

Kostenlose Verteilung an alle Königsdorfer Haushalte.

V.i.S.d.P. Dorfgemeinschaft Kleinkönigsdorf

Der Vorstand der Dorfgemeinschaft St. Magdalena 1948 Kleinkönigsdorf e.V.



von links nach rechts obere Reihe: Axel Kurth, Tel. 62164 · Alfred Schäfer, Tel. 64376 · Peter Stockhausen, Tel. 63152
untere Reihe: Helmut Köllgen, Tel. 62556 · Willi Schulte, Tel. 64474 · Christian Köllgen, Tel. 64434 · Siegfried Gebhardt, Tel. 63062 · Peter Meißner, Tel. 64123 · Dieter Faßbender, Tel. 64987 · Peter Effer, Tel. 963310 · Rolf Rong, Tel. 61411 · Helmut Faßbender, Tel. 62226

Aus den Gründerjahren

WIE ALLES BEGANN

Ein kurzer Rückblick auf die Anfänge

Die Dorfgemeinschaft wurde 1948, in dem Jahr, in dem die Maigesellschaft ihr 500-jähriges Bestehen feierte, gegründet.

Gründungsmitglieder waren vor allem ehemalige, inzwischen verheiratete Mitglieder der Maigesellschaft, die sich unter dem Namen „Männertreu“ zusammenfanden. Nach den schweren Kriegsjahren gab es einen verständlichen Nachholbedarf an Geselligkeit und Frohsinn. Die Ex-Junggesellen wollten aber nicht nur feiern, sie wollten auch etwas für ihr Dorf leisten. Und an Aufgaben mangelte es in dieser Zeit nicht. Die junge Dorfgemeinschaft packte die selbst gestellten Aufgaben mit Tatkraft an. Die erste Bilanz konnte sich sehen lassen: Das Dorf wurde von 500 Kubikmetern Schutt gesäubert, in und um den Ort wurden 35 Ruhebänke aufgestellt. Der finanzschwachen Gemeinde Lövenich, zu der damals Groß- und Klein-Königsdorf gehörten, übergab man Mittel zur Verbesserung der Straßenbeleuchtung und die

Mitglieder opferten manche Stunde, um Wege zu befestigen und auszubessern. Auch das „Schwarze Kreuz“ an der Straße nach Brauweiler fand am alten Standort wieder seinen Platz. Die Anschaffung einer zweiten Glocke für die St. Magdalenen-

Kapelle und die Anlegung eines Ehrenfriedhofs für die Gefallenen und Vermissten vervollständigten die Bilanz der guten Taten. Zum Waldfest 1949 spielte erstmals die Musik auf, wie dann in allen folgenden Jahren bis heute.



Mitglieder der „Männertreu“ während der Feiern zum 500. Maifest in Kleinkönigsdorf. Der spätere Ehrenvorsitzende Gerhard Schiffer zeigte den Mitgliedern den Weg zur neuen Gemeinschaft.

Aufgaben und Ziele der Dorfgemeinschaft Kleinkönigsdorf

Unsere satzungsmäßigen Aufgaben und Ziele sind:

- Die Verschönerung des Ortsbildes und die Gestaltung von kulturellen und gesellschaftlichen Veranstaltungen
- Der Erhalt und die Betreuung der St. Magdalenen-Kapelle
- Die Gestaltung und Pflege der Erinnerungsstätte für die Gefallenen und Vermißten
- Den Heimatgedanken zu pflegen
Hierzu gehören insbesondere:
- Ausrichtung des jährlichen Waldfestes auf unserem Festplatz an der Widderstraße
- Pflege und Unterhalt von Wegkreuzen und Denkmälern

- Aufstellen von Ruhebänken
- Fördern des Vereinslebens
- Sammeln und Archivieren von geschichtlichen Daten- und Bildmaterials des Ortes

Unsere Veranstaltungen, die insbesondere für unsere Mitglieder durchgeführt werden, sind:

- Das Stiftungsfest im Juli mit der Ermittlung der Dorfkönigin, des Dorfkönigs und eines Gastkönigs
- Eine Mitgliederveranstaltung im Herbst, die entweder als Saalveranstaltung oder als Tagesfahrt durchgeführt wird
- Eine Nikolausfeier für die Kinder der Mitglieder auf unserem Festplatz

Möchten Sie auch Mitglied in der Dorfgemeinschaft werden?

Wenn Sie Mitglied in einem Verein werden möchten, in dem alte und junge Königsdorfer zusammenkommen, rufen Sie eines der Vorstandsmitglieder an.

Sie stehen Ihnen gerne für Rückfragen zur Verfügung und halten für Sie ein Anmeldeformular bereit.

Der Mitgliedsbeitrag beträgt zur Zeit DM 30,- im Jahr.

Mitgliederveranstaltung am 28.10.95



Anläßlich unserer Mitgliederveranstaltung im Hildeboldsaal wurden die Dorfkönigin Karina Poulheim und der Dorfkönig Peter Meißner geehrt, die diese Titel beim Königsschießen 1995 errangen. Gastkönig wurde Amadeus Rong. Über 100 Gäste, unter ihnen auch der Bürgermeister der Stadt Frechen, Jürgen Schaufuß, feierten außerdem den Premièreauftritt des Männerballetts der Dorfgemeinschaft, der zum absoluten Höhepunkt des Abends wurde.

Veranstaltungen der Dorfgemeinschaft `96

17. März, Dorfkrug 10.30 Uhr
Mitgliederversammlung

01. Mai, Waldstr./F.-Lenders-Str.
Einweihung Heiligenhäuschen

06. Juni – 09. Juni, Waldfestplatz
Waldfest

27. Juli, Waldfestplatz
Stiftungsfest und Dorfkönigschießen

Oktober `96
Mitgliederveranstaltung

08. Dezember, Waldfestplatz
Nikolausfeier

Verein für Geschichte und
Heimatkunde e.V.
Pulheim-Brauweiler

bietet an:

„Römer - Ritter - Nonnen“

Ortsgang durch das historische
Königsdorf

am **28. Sept. 1996** um
14:30 Uhr

Die Herausgabe der 11. Sonderveröffentlichung Heinz Wolter: Geschichte des Benediktinerinnenklosters Königsdorf 1136 – 1802 ist Anlaß, einmal den Spuren der Geschichte in Königsdorf nachzugehen und dabei auch die letzten Überreste des einstigen Benediktinerinnenklosters kennenzulernen.

Leitung: **Egon Heeg**
Treffpunkt: **Königsdorf,
Dechant-Hansen-Allee, am
Parktor zum Elisabeth-Heim**

Für Rückfragen steht Ihnen Rolf Rong zur Verfügung. Tel. 02234/61411



Unser Heilighäuschen

Die Gründer der Dorfgemeinschaft St. Magdalena 1948 Kleinkönigsdorf errichteten im Jahre 1950 an der Ecke Franz-Lenders-Straße/Freimersdorfer Weg vor dem Grundstück Klein ein „Hellige Hüsje“. Dieses Schmuckstück mußte zu Beginn des Jahres 1970 aus verkehrstechnischen Gründen abgerissen werden. Da die zuständige Behörde die seinerzeit zugesagte Wiedererrichtung nicht durchführte, entschloß sich der Vorstand der Dorfgemeinschaft in eigener Regie eine neues Heilighäuschen zu bauen.

Nach Abstimmung mit der Stadtverwaltung Frechen wurde inzwischen der Rohbau hierfür erstellt. Die restlichen Innen- und Außenarbeiten werden im Frühjahr 1996 durchgeführt.

Die Einweihung ist für den 01. Mai 1996 vorgesehen.

Vorschau auf das Waldfest 1996

Das Programm für unser diesjähriges Waldfest wird wie folgt aussehen:

Donnerstag, 6. Juni	ab 11:00 Uhr 12:00 - 14:00 Uhr ab 13:00 Uhr 14:30 - 17:00 Uhr 16:00 - 17:00 Uhr ab 18:00 Uhr	Frühschoppen Frische Reibekuchen Die „Junge us em Levve“ spielen kölsche Lieder Kuchenverkauf Altbücherverkauf zugunsten des Kindergartens Waldstraße Tanz am Waldesrand mit der Band „Harmony in Company“
Freitag, 7. Juni	ab 18:00 Uhr	Großer Grillabend und Tanz am Waldesrand mit der Band „Harmony in Company“
Samstag, 8. Juni	ab 19:00 Uhr	Tanz am Waldesrand Es spielt für Sie das „Rheinbraun Tanzorchester“
Sonntag, 9. Juni	ab 11:00 Uhr 12:00 - 14:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr 15:00 - 16:30 Uhr ab 17:00 Uhr	Frühschoppen Erbsensuppe aus der Gulaschkanone Frische Waffeln Kindernachmittag mit tollen Spielen und Preisen Dämmereschoppen und musikalischer Ausklang

Weitere Veranstaltungen in Königsdorf `96

31. März	Bürgerschießen, Schützenheim, Pfeilstraße
20. + 21. April	Leistungsschau der KING, Mehrzweckhalle
11. + 12. Mai	548. Maifest, Festzelt Waldstraße
25. - 27. Mai	Josef-Meusch- Gedächtnis-Turnier Handballturnier Sportplatz Pfeilstraße
7. Juli	11. Int. Volkswandertag Klütten-Städter Wanderfreunde, Mehrzweckhalle
13. - 16. Juli	Schützenfest Sportplatz Pfeilstraße
17. August	Wolfgang-Gießen- Gedächtnisturnier Fußballturnier auf dem Sportplatz, Pfeilstraße
24. August	Sommerfest der KG Weißpfennige Marktplatz Königsdorf
23. - 25. August	Handballturnier Sportplatz Pfeilstraße
3. November	Konzert des Mandolinen- Clubs, Mehrzweckhalle
17. November	Kranzniederlegung am Ehrenmal St. Sebastianus Kirche, Aachener Straße
22. November	Konzert des Mandolinen- Clubs, St. Sebastianus- Kirche
23. November	Sessionseröffnung der KG Weißpfennige im Pfadfinderheim Aachener Straße
30. November + 1. Dezember	Weihnachtsmarkt der KING in der Mehrzweckhalle